



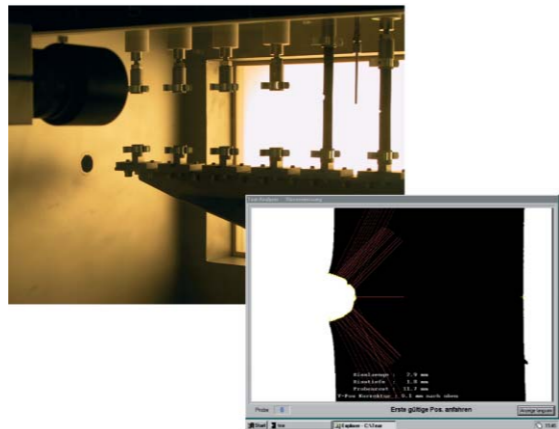
Für »sehr gut« befunden

Im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr wurde das DIK zusammen mit zwei weiteren wirtschaftsnahen Forschungsinstituten von einer Consulting Firma evaluiert. Neben der Überprüfung der fachlichen und wirtschaftlichen Substanz stand dabei die Verflechtung der Institute mit der niedersächsischen Wirtschaft sowie der spezifische Kundennutzen im Vordergrund.

Das DIK erhielt dabei für seine Forschung auf internationalem Niveau Bestnoten. Als Zugpferd auf dem Gebiet der Kautschuktechnologie trägt das Institut dazu bei, Niedersachsen weit über die Landesgrenzen hinaus als Technologie- und Ansiedlungsstandort bekannt zu machen.

»Das DIK besitzt durch seine Ausrichtung als Institut mit Querschnittscharakter bundesweit ein äußerst begrüßenswertes Alleinstellungsmerkmal.«

Auszug aus dem Evaluierungsbericht



Kontakt

Deutsches Institut für Kautschuktechnologie e.V.
Eupener Straße 33
D-30519 Hannover

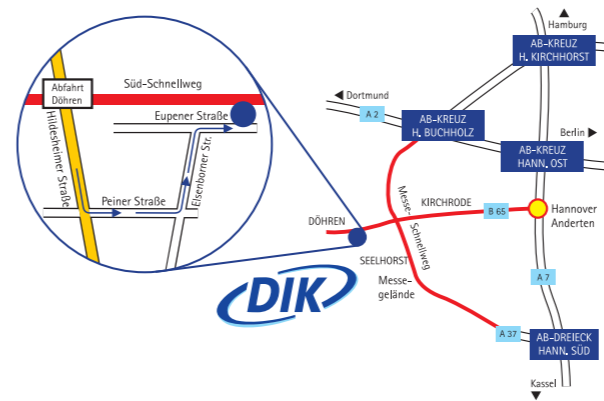
Telefon: +49 (0) 511 84201-0
Telefax: +49 (0) 511 8386826

info@dikautschuk.de
www.dikautschuk.de

Ansprechpartner

Prof. Dr. R. H. Schuster (Institutsleiter)
Dr. U. Giese (Elastomerchemie)
Dr. Th. Alshuth (Elastomerphysik)
PD Dr. M. Klüppel (Materialkonzepte)
Dr. H. Geisler (Werkstoffentwicklung)
Prof. Dr. E. Haberstroh (Verarbeitungstechnik)
Prof. Dr. J. Ihlemann (Simulationsverfahren und Kontinuumsmechanik)

Anfahrtskizze



Gestaltung: www.kitazo.de

Absender:

Firma _____

Vorname, Name _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Kompetenz in Kautschuk

Unser Know-how für Ihren Erfolg



Deutsches Institut
für Kautschuktechnologie e.V.

Bitte
freimachen

DIK
Deutsches Institut für
Kautschuktechnologie e.V.
Eupener Straße 33
30519 Hannover



Vorsprung durch Vernetzung

Das Deutsche Institut für Kautschuktechnologie e.V. (DIK) ist eine außeruniversitäre, wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung. Die umfassende, interdisziplinäre Ausrichtung des Instituts trägt maßgeblich zur bundesweiten Einzigartigkeit bei: Hier arbeiten ca. 55 Chemiker, Physiker, Ingenieure und Techniker Hand in Hand. Nur so können das komplexe, von engen Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Disziplinen geprägte System Kautschuk und der Bereich der Hochleistungselastomere auf Kautschukbasis optimal erforscht werden.



DIK – das Kautschuk-Kompetenzzentrum

Das DIK wurde 1984 gegründet und kann somit auf Know-how und Erfahrung einer langjährigen Forschungstätigkeit zurückgreifen.

Dies schlägt sich auch in der Anzahl wissenschaftlicher Publikationen nieder: Bisher haben die Mitarbeiter des DIK zahlreiche Artikel, Essays, Abhandlungen und Bücher veröffentlicht. Darüber hinaus sind über 70 Promotionen im DIK entstanden.

Noch eine Kennzahl zeigt: Das DIK ist weltweit als Kautschuk-Kompetenzzentrum angesehen und geschätzt. Seit Bestehen wurden weit mehr als 15.000 Forschungsaufträge aus aller Welt im DIK bearbeitet.

Ein Blick in das Leistungsspektrum

Das DIK bietet ein breites Forschungs- und Leistungsspektrum. Im Laufe der Jahre haben sich Schwerpunkte herauskristallisiert:

- Charakterisierung von Mischungen und Netzwerken
- Verstärkung
- Materialkonzepte
- Werkstoffentwicklung
- Verarbeitungstechnik
- Simulationsverfahren und Kontinuumsmechanik.

Diese Bereiche werden durch die sechs Fachabteilungen des DIK abgedeckt, die interdisziplinär auf hohem wissenschaftlichen Niveau arbeiten und sich an aktuellen Fragestellungen orientieren. Die Arbeiten werden als angewandte Grundlagenforschung, industrielle Auftragsforschung, Pilotproduktionen, Qualitätsprüfungen und Schadensanalysen durchgeführt.

Darüber hinaus bietet das DIK Aus- und Weiterbildung an:

- Weiterbildungsstudium Kautschuktechnologie
- Fortbildungskurse
- Fachseminare.



DIK in Kürze

- gegründet 1984
- ca. 64 Mitarbeiter
- 70 Mitglieder
- mehr als 500 Publikationen
- über 70 Promotionen
- 250 verschiedene Prüfverfahren
- moderner Gerätepark
- zahlreiche nationale und internationale Partnerschaften und Kooperationen



Die Mitglieder des DIK

Eine enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaft sowie eine Orientierung an ihren Bedürfnissen und Ansprüchen gehört zum Vereinszweck des DIK. Zu den Mitgliedern zählen viele namhafte Unternehmen aus den Bereichen:

- Rohstoffzulieferer
- Maschinenhersteller
- Kautschukindustrie.

Sie haben mein Interesse geweckt!

Bitte senden Sie mir

- die komplette Liste Ihrer Leistungen zu.
- Ihren aktuellen Geschäftsbericht zu.
- Informationen über Ihr Aus- und Weiterbildungsangebot zu.
- Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Gesprächstermin mit mir.